

Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/ Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)

Anzahl Auszubildende:
Ausbildungsdauer:
geforderter Abschluss:

2
3 Jahre (jeweils am 01.09. beginnend)
guter Realschulabschluss

Aufgaben und Tätigkeiten des Ausbildungsberufsbildes:

Verwaltungsfachangestellte (m/w/d) der Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung erledigen Büro- und Verwaltungsarbeiten in verschiedensten Behörden und Institutionen der Länder und Kommunen. Sie erarbeiten Verwaltungsvorschriften und -entscheidungen, überwachen die Einhaltung von Auflagen, führen Akten und beraten.

Ausbildungsverlauf:

Berufsschule	Dienstbegleitende Unterweisung
Berufliches Schulzentrum für Wirtschaft II	Ausbildungszentrum Bobritzsch
Unterrichtsgebäude Lutherstraße	Am Bahnhof 13
Lutherstr. 2	09627 Bobritzsch-Hilbersdorf
09126 Chemnitz	(ab dem 3. Ausbildungsjahr)

Der Berufsschulunterricht findet im Blockmodell statt.

Praxis:

Die berufspraktische Ausbildung erfolgt in den Sekretariaten und Fachbereichen der Zentralen Universitätsverwaltung sowie in verschiedenen Fakultäten.

Ausbildungsvergütung und **Urlaubsanspruch** richten sich nach dem Tarifvertrag (TVA-L BBiG).

Anforderungen:

Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) sollten gute bis sehr gute schulische Leistungen in den Fächern Deutsch, Englisch und Gemeinschaftskunde nachweisen, eine gute Allgemeinbildung sowie gute Umgangsformen besitzen. Soziale Kompetenz, kommunikative Fähigkeiten, Belastbarkeit und Teamfähigkeit sind erwünscht. Erforderlich sind Interesse für Verwaltungsverfahren und Rechtsanwendungen.

Bei erfolgreichem Ausbildungsabschluss erfolgt eine Übernahme.

Bewerbung:

Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen mit

- Bewerbungsschreiben
- tabellarischem Lebenslauf mit Unterschrift sowie
- Kopien von Zeugnissen, Zertifikaten und Nachweisen von Schülerpraktika senden Sie bitte

bis zum 06.11.2026 an:

TU Bergakademie Freiberg
Dezernat Personalangelegenheiten
Frau Hartung
09596 Freiberg

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerberinnen interessiert. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Wir können leider keine Vorstellungskosten übernehmen.